

**Verwaltungsvorschrift  
über die Bestandteile des Jahresabschlusses  
nach den Grundsätzen des kaufmännischen  
Rechnungswesens  
(Jahresabschlussverwaltungsvorschrift – JAbVwV)<sup>1</sup>**

Vom 3. Mai 2017

(KABl. S. 273)

---

<sup>1</sup> Red. Anm.: Die Verwaltungsvorschrift trat gemäß Nummer 22.1 Satz 2 Nummer 3 der Bilanzierungsverwaltungsvorschrift vom 29. Juli 2025 (KABl. 2025 A Nr. 77 S. 149) mit Ablauf des 31. Juli 2025 außer Kraft.

Das Landeskirchenamt hat aufgrund von § 74 Absatz 3 der Rechtsverordnung über die Haushaltsführung nach den Grundsätzen des kaufmännischen Rechnungswesens vom 11. Dezember 2013 (KABl. 2014 S. 32) und Artikel 105 Absatz 2 Nummer 3 der Verfassung die folgende Verwaltungsvorschrift erlassen:

## **1 Anwendungsbereich**

Diese Verwaltungsvorschrift regelt den Aufbau und die Darstellung von Bilanz, Ergebnisrechnung und Kapitalflussrechnung als Bestandteile des Jahresabschlusses nach § 74 der Rechtsverordnung über die Haushaltsführung nach den Grundsätzen des kaufmännischen Rechnungswesens vom 11. Dezember 2013 (KABl. 2014 S. 32) in der jeweils geltenden Fassung (im Folgenden: KRHhFVO).

## **2 Aufbau, Darstellung**

Der inhaltliche und rechnerische Aufbau und die Bezeichnung der Bilanzposten und Positionen sind nachfolgend und in den Anlagen zu dieser Verwaltungsvorschrift geregelt, die Darstellung (äußere Form) ist freigestellt.

## **3 Bilanz**

### **3.1**

Der Aufbau und die Darstellung der Bilanz sind in der Bilanz der Anlage 1 zu dieser Verwaltungsvorschrift dargestellt.

### **3.2**

1In der Bilanz sind mindestens die in der Anlage 1 aufgeführten Bilanzposten mit den Buchstaben A „Anlagevermögen“ und B „Umlaufvermögen“ auf der Aktivseite und den Buchstaben A „Eigenkapital (Reinvermögen)“, B „Sonderposten“, C „Rückstellungen“ und D „Verbindlichkeiten“ auf der Passivseite auszuweisen. 2Enthalten diese Bilanzposten Werte oder Vorjahreswerte, erfolgt ihr Ausweis nach der in der Anlage 1 dargestellten Untergliederung nach römischen Zahlen. 3Die Bilanzposten für die Rechnungsabgrenzung sind nur auszuweisen, wenn diese Werte oder Vorjahreswerte enthalten.

### **3.3**

Eine über die Nummer 3.2 hinausgehende Untergliederung der Bilanzposten ist zulässig und soll sich nach der in der Anlage 1 dargestellten Untergliederung richten.

### 3.4

Soweit erforderlich ist die Bilanz um folgende Bilanzposten zu ergänzen:

- a) Aktivseite Bilanzposten D „Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag“ oder Bilanzposten D „Ausgleichsposten“
- b) Passivseite Bilanzposten A VI. „Korrekturposten Finanzanlagen“ sowie Bilanzposten F „Ausgleichsposten“.

### 3.5

Wird die Ergebnisverwendung im Jahresabschluss nicht nach § 78 Absatz 2 und 4 KRHhFVO dargestellt, tritt an die Stelle des Bilanzergebnisses das Jahresergebnis.

### 3.6

<sup>1</sup>Die Zuordnung zu den Bilanzposten erfolgt auf der Grundlage des Kontenrahmens nach § 41 KRHhFVO. <sup>2</sup>Jeder Bilanzposten entsteht dabei aus der Zusammenführung mehrerer Sachkonten.

## 4 Ergebnisrechnung

### 4.1

Der Aufbau und die Darstellung der Ergebnisrechnung sind in der Ergebnisrechnung der Anlage 2 zu dieser Verwaltungsvorschrift dargestellt.

### 4.2

<sup>1</sup>Die in der Anlage 2 dargestellte Ergebnisverwendung ist optional. <sup>2</sup>Sie ist auszuweisen, sofern der Jahresabschluss Rücklagenbewegungen des abzuschließenden Haushaltsjahres nach § 78 Absatz 2 und 4 KRHhFVO aufweist.

### 4.3

<sup>1</sup>Die Zuordnung von Erträgen und Aufwendungen zu den Positionen der Ergebnisrechnung erfolgt auf der Grundlage des Kontenrahmens nach § 41 KRHhFVO. <sup>2</sup>Jede Zeile in der Ergebnisrechnung entsteht dabei aus der Zusammenführung mehrerer Sachkonten.

### 4.4

<sup>1</sup>In der Ergebnisrechnung sind mindestens die in den nummerierten Zeilen der Anlage 2 aufgeführten Positionen auszuweisen. <sup>2</sup>Die in der Anlage 2 aufgeführten Unterpositionen können verwendet werden.

**4.5**

Sofern es für die Haushaltsklarheit erforderlich ist, können bei Bedarf einzelne weitere Unterpositionen hinzugefügt oder anders bezeichnet werden.

**5 Kapitalflussrechnung****5.1**

Der Aufbau und die Darstellung der Kapitalflussrechnung sind in der Kapitalflussrechnung der Anlage 3 und in der Kapitalflussrechnung in vereinfachter Form der Anlage 3a zu dieser Verwaltungsvorschrift dargestellt.

**5.2**

Grundsätzlich ist die Kapitalflussrechnung der Anlage 3 zu verwenden.

**5.3**

<sup>1</sup>Ausnahmsweise kann aus Gründen der Vereinfachung, insbesondere bei manueller Erstellung der Kapitalflussrechnung, die Kapitalflussrechnung in vereinfachter Form der Anlage 3a verwendet werden. <sup>2</sup>Durch die Vereinfachung dieser Rechnung können einzelne Positionen fehlen. <sup>3</sup>Das Ergebnis ist dadurch nicht in allen Fällen abstimmbare und führt nur zu einem Näherungswert.

**5.4**

Die Verwendung der Spalten „Ergebnis Vorvorjahr“ und „Ergebnis Vorjahr“ ist jeweils optional.

**6 Inkrafttreten****6.1**

Diese Verwaltungsvorschrift ist ab dem Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2017 anzuwenden.

**6.2**

Diese Verwaltungsvorschrift tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.<sup>1</sup>

---

<sup>1</sup> Red. Anm.: Die Verwaltungsvorschrift trat am 2. Juni 2017 in Kraft.

Anlage 1 zu Nummer 3

**Bilanz**

**Anlage 1 zu Nummer 3**

<b>Bilanz</b>		Bestand Vorjahr 31.12. Euro	Bestand 31.12. Euro	Bestand Vorjahr 31.12. Euro
<b>Aktiva</b>	<b>Passiva</b>			
<b>A. Anlagevermögen</b>	<b>A. Eigenkapital</b>			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände II. Nicht realisierbares (sakrales) Sachanlagevermögen Unbekannte Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte Bebaute Grundstücke Grundstücke Gebäude Oghen, Glocken, technische Anlagen Besondere sakrale und liturgische Gegenstände, Kulturgüter, Kunstgegenstände Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau III. Realisierbares Sachanlagevermögen Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte Grundstücke Gebäude Technische Anlagen und Maschinen Betriebs- und Geschäftsausstattung, Fuhrpark Kulturgüter, Kunstgegenstände Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau IV. Finanzanlagen  Summe Anlagevermögen	I. Kapitalgrundbestand II. Pflichtrücklagen aufgrund kirchlicher Bestimmungen Andere Pflichtrücklagen  III. Andere Rücklagen  IV. Ergebnisvortrag  V. Bilanzergebnis  Summe Eigenkapital			
<b>B. Umlaufvermögen</b>	<b>B. Sonderposten</b>			
I. Vorräte: II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände: Forderungen aus Kirchensteuern Forderungen aus Investitionsförderungen Forderungen zwischen kirchlichen Körperschaften Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Sonstige Vermögensgegenstände III. Wertpapiere Anlagen zur Finanzdeckung bei Banken Anlagen zur Finanzdeckung in zentraler Verwaltung Sonstige Wertpapiere und Geldanlagen des Umlaufvermögens IV. Giro- und Kassenbestände  Summe Umlaufvermögen	I. Sonderposten mit Finanzdeckung II. Sonderposten ohne Finanzdeckung      C. Rückstellungen   D. Verbindlichkeiten Verbindlichkeiten aus vellerzielender Kirchensteuer Verbindlichkeiten aus Investitionsförderungen Verbindlichkeiten zwischen kirchlichen Körperschaften Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten Sonstige Verbindlichkeiten  Summe Fremdkapital			
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>E. Rechnungsabgrenzungsposten</b>			
Summe Aktiva	Summe Passiva			

## Anlage 2 zu Nummer 4

## Ergebnisrechnung

## Anlage 2 zu Nummer 4

	Ergebnis in Euro	Plan in Euro	Abweichungen Ergebnis-Plan in Euro	Ergebnis Vorjahr in Euro
<b>1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit</b> Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse Erträge aus Grundvermögen und Rechten Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege) Erträge aus Verwaltungsleistungen				
<b>2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen</b> Kirchensteuern Schlüsselzuweisungen Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich				
<b>3. Zuschüsse von Dritten</b> Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich				
<b>4. Kollekten und Spenden</b> Spenden, Kollekten, Erbschaften				
<b>5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen</b> Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen Aktivierte Eigenleistungen				
<b>6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten</b> Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
<b>7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge</b> Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen Erträge aus früheren Haushaltsjahren Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge				
<b>8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge</b>				
<b>9. Personalaufwendungen</b> Löhne und Gehälter Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung Sonstige Personalaufwendungen				
<b>10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen</b> Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche Zuführung zu anderen Teilhaushalten				
<b>11. Zuschüsse, Sonstige Zuwendungen an Dritte</b> Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich Sonstige Zuwendungen				
<b>12. Sach- und Dienstaufwendungen</b> Materialaufwand Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Instandhaltung von Sachanlagegütern				
<b>13. Abschreibungen und Wertkorrekturen</b> Abschreibung Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.) Abschreibung Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)				
<b>14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen</b> Zuführung zu Sonderposten Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen Mieten und Pachten Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen				
<b>15. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen</b>				
<b>16. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit</b>				
<b>17. Finanzerträge</b> Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge				
<b>18. Finanzaufwendungen</b> Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d.UV Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
<b>19. Finanzergebnis</b>				
<b>20. Jahresergebnis vor Steuern</b>				
<b>21. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>				
<b>22. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag</b>				
<b>Ergebnisverwendung (optional)</b>				
<b>23. Zuführungen an Rücklagen</b>				
<b>24. Entnahmen aus Rücklagen</b>				
<b>25. Bilanzergebnis</b>				

## Anlage 3 zu Nummer 5

## Kapitalflussrechnung

## Anlage 3 zu Nummer 5

	Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Vorvorjahr
<b>I. Operativer Bereich</b>			
<b>1. Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)</b>			
<b>2.a</b> + Abschreibungen auf Anlagevermögen	+		
<b>2.b</b> - Wertaufholungen/Zuschreibungen auf Anlagevermög.	-		
<b>3.a</b> - Erträge aus Auflösung Sonderposten	-		
<b>3.b</b> + Zuführungen zu Sonderposten	+		
<b>4.a</b> + Zunahme der Rückstellungen	+		
<b>4.b</b> - Abnahme der Rückstellungen	-		
<b>5.a</b> + Abschreibungen auf Forderungen (sonst. zahlungsunwirksame Aufwendungen)	+		
<b>5.b</b> +/- Bestandsveränderungen (sonstige zahlungsunwirksame Erträge)	-		
<b>6.a</b> + Verlust aus dem Abgang von Anlagevermögen	+		
<b>6.b</b> - Gewinn aus dem Abgang von Anlagevermögen	-		
<b>7.a</b> + Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	+		
<b>7.b</b> - Zunahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-		
<b>8.a</b> + Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	+		
<b>8.b</b> - Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-		
<b>9. Zahlungsflussergebnis (Cash Flow) aus der laufenden kirchlichen Geschäftstätigkeit (I)</b>	Σ (1 bis 8)		
<b>II. Investitionsbereich</b>			
<b>10.a</b> + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immat. Anlagevermög.	+		
<b>10.b</b> - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlage- vermögen (und in das immaterielle Anlagevermögen)	-		
<b>11.a</b> + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	+		
<b>11.b</b> - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-		
<b>12. Zahlungsflussergebnis (Cash Flow) aus der Investitionstätigkeit (II)</b>	Σ (10 bis 11)		
<b>III. (Externer) Finanzierungsbereich</b>			
<b>13.a</b> + Einzahlungen aus Kapitalzuführungen	+		
<b>13.b</b> - Auszahlungen für Kapitalrückführungen	-		
<b>14.a</b> + Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen/Krediten	+		
<b>14.b</b> - Auszahlungen aus der Tilgung von Darlehen/Krediten	-		
<b>15. Zahlungsflussergebnis (Cash Flow) aus der Finanzierungstätigkeit (III)</b>	Σ (13 bis 14)		
<b>16. Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (Ergebnis externe Kapitalflussrechnung I + II + III)</b>	9+12+15		
<b>IV. Interner Finanzierungsbereich</b>			
<b>17.</b> - Zuführungen an das zentral verwaltete Vermögen	-		
<b>18.</b> - Entnahmen aus dem zentral verwalteten Vermögen	+		
<b>19. Zahlungsflussergebnis (Cash Flow) aus der internen Finanzierungstätigkeit (IV)</b>	Σ (17 bis 18)		
<b>20. Zahlungswirksame Veränderungen des gesamten Finanzmittelbestandes (Ergebnis gesamte Kapitalflussrechnung I bis IV)</b>	16 + 19		
<b>21. Finanzmittelbestand am Anfang des Jahres</b>	+		
<b>22. Freie Liquide Mittel am Ende der Periode</b>	20 + 21		

## Anlage 3a zu Nummer 5

## Kapitalflussrechnung in vereinfachter Form

Anlage 3a zu Nummer 5

		Ergebnis	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Vorvorjahr
<b>I. Operativer Bereich</b>				
1.	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)</b>			
2.a	+ Abschreibungen auf Anlagevermögen	+		
2.b	- Wertaufholungen/Zuschreibungen auf Anlagevermögen	-		
3.a	- Erträge aus Auflösung Sonderposten	-		
3.b	+ Zuführungen zu Sonderposten	+		
4.a	+ Zunahme der Rückstellungen	+		
4.b	- Abnahme der Rückstellungen	-		
5.	<b>Zahlungsflussergebnis (Cash Flow) aus der laufenden kirchlichen Geschäftstätigkeit (I)</b>	<b>Σ (1 bis 4)</b>		
<b>II. Investitionsbereich</b>				
6.	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und in das immaterielle Anlagevermögen	-		
7.	<b>Zahlungsflussergebnis (Cash Flow) aus der Investitionstätigkeit (II)</b>	<b>Σ (5 bis 6)</b>		
<b>III. (Externer) Finanzierungsbereich</b>				
8.a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen/Krediten	+		
8.b	- Auszahlungen aus der Tilgung von Darlehen/Krediten	-		
9.	<b>Zahlungsflussergebnis (Cash Flow) aus der Finanzierungstätigkeit (III)</b>	<b>Σ (8)</b>		
10.	<b>Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (Ergebnis externe Kapitalflussrechnung I + II + III)</b>	<b>5+7+9</b>		
<b>IV. Interner Finanzierungsbereich</b>				
11.	- Zuführungen an das zentral verwaltete Vermögen	-		
12.	- Entnahmen aus dem zentral verwalteten Vermögen	+		
13.	<b>Zahlungsflussergebnis (Cash Flow) aus der internen Finanzierungstätigkeit (IV)</b>	<b>Σ (11 bis 12)</b>		
14.	<b>Zahlungswirksame Veränderungen des gesamten Finanzmittelbestandes (Ergebnis gesamte Kapitalflussrechnung I bis IV)</b>	<b>10 + 13</b>		
15.	Finanzmittelbestand am Anfang des Jahres	+		
16.	<b>Freie Liquide Mittel am Ende der Periode</b>	<b>14 + 15</b>		

Hinweis: Durch die Vereinfachung dieser Rechnung können einzelne Positionen fehlen. Das Ergebnis ist dadurch nicht in allen Fällen abstimbar und führt nur zu einem Näherungswert.